

# Meine WoGe

Mitgliederzeitung der Wohnungsgenossenschaft Finsterwalde eG • Ausgabe 1/2013



## Ganz in Familie

Kleiner Tapetenwechsel bei unserer WoGe



### Soziales Engagement

Im August feiert ArTaS 20 Jahre – und wir unterstützen das Projekt weiterhin! **S.3**



### Vertreterversammlung 2013

Die wichtigsten Ergebnisse und Beschlüsse des diesjährigen Treffens. **S.4**



### Neue Balkone

In der Friedenstraße wurden bereits die ersten Balkone fertiggestellt. **S.5**

# Die guten Seiten unserer WoGe

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

» sind Sie auch positiv überrascht von den frischen Farben und der neuen Gestaltung unseres Mitgliedermagazins? Mit dieser Ausgabe sorgen wir für einen kleinen Tape-tenwechsel – aber nicht nur im Aussehen, sondern vor allem in den Inhalten. Natürlich halten wir Sie weiterhin über Bauvorhaben, Instandsetzungen und aktuelle Termine auf dem Laufenden. Künftig wollen wir auf diesen Seiten aber vor allem miteinander teilen, was unsere große Familie bewegt. Denn genau das ist das besondere an unserer Genossenschaft: Wir sind eine starke Gemeinschaft und bestimmen unseren Weg gemeinsam. Davon können Sie sich gleich in dieser Ausgabe im Beitrag zur Vertreterversammlung überzeugen, auf der die gewählten Vertreter die Entwicklung unserer WoGe einmal mehr mitgestalten.

den folgenden Seiten merken, dass wir uns wirklich jede Menge zu erzählen haben. So können auch Sie als Teil unserer großen Familie künftig mit interessanten Geschichten und Bildern, die unsere Genossenschaft auf vielfältige Weise darstellen, zum Mitgliedermagazin beitragen. Senden Sie uns doch einfach Ihre Geschichten oder geben Sie uns einen kleinen Einblick in Ihre Hausgemeinschaft oder Ihr Leben unter dem Dach der WoGe. Machen Sie mit und lassen Sie uns diese guten Seiten unserer WoGe gemeinsam gestalten.

Ihre/Ihr  
Gabriele Brungart und Ullrich Witt  
Vorstand der WoGe Finsterwalde eG



Das Team an der Spitze unserer WoGe: Gabriele Brungart und Ullrich Witt

### Mitmachen!

**Wollen Sie sich oder Ihre Hausgemeinschaft vorstellen oder haben Sie eine spannende Geschichte zu erzählen?** Wir freuen uns über Ihre Zusendung an: WoGe Finsterwalde eG, „Meine WoGe“, Brandenburger Straße 2g, 03238 Finsterwalde oder per E-Mail an [meinewoge@woge-finsterwalde.de](mailto:meinewoge@woge-finsterwalde.de)



Unser Team vor dem Elbschloss

# Familienausflug nach Dresden

## Dank und Inspiration am wunderschönen Elbufer

» Im Juni unternahm das gesamte Team der Verwaltung unserer WoGe einen abwechslungsreichen Betriebsausflug. Auf Wunsch aller Mitarbeiter fiel die Wahl auf eine Busfahrt nach Dresden, wo wir das Panometer und die Frauenkirche besichtigten. Eine spannende Stadtrundfahrt durch die Altstadt führte uns zu vielen Attraktionen, die sich ansonsten nicht auf den ersten Blick

erschließen. Der Ausflug war vor allem ein Dankeschön des Vorstands für die geleistete Arbeit. Wir haben aber gemerkt, dass wir auch auf diesem kleinen Familienausflug nicht so ganz aus unserer Haut können – und die Chance genutzt, den Stadtbau in Dresden in Augenschein zu nehmen. So haben wir als Nebeneffekt viele Inspirationen für unsere WoGe mit nach Hause gebracht.

## Impressum

**Herausgeber:** Wohnungsgenossenschaft Finsterwalde eG, Brandenburger Str. 2 g, 03238 Finsterwalde  
Telefon 03531 60850, Fax 03531 608510  
E-Mail [zentrale@woge-finsterwalde.de](mailto:zentrale@woge-finsterwalde.de)  
[www.woge-finsterwalde.de](http://www.woge-finsterwalde.de)  
Vorstandsvorsitzender: U. Witt  
Technischer Vorstand: G. Brungart  
Aufsichtsratsvorsitzender: M. Schäfer  
**Konzept und Redaktion**  
zwei helden, [www.zweihelden.de](http://www.zweihelden.de)  
**Layout und Satz**  
Büro 68, [www.buero68.de](http://www.buero68.de)

## Inhalt

### Aktuell

- S.2 Die guten Seiten unser WoGe  
Familienausflug nach Dresden
- S.3 Spaß und Sport betreiben!  
Zuhause  
Lange Straße, kurze Wege  
Kooperation mit der AWO

### Werte teilen

- S.4 Vertreterversammlung 2013  
Der „Neue“ im Aufsichtsrat  
Voneinander lernen  
Das Mitarbeiterporträt

### Werte schaffen

- S.5 Balkone für die Friedenstraße  
Lebensqualität im Alter  
Sicheres Trinkwasser

### Gute Nachbarschaft

- S.6 Die „goldenen“ Mittelstädts  
Hausgemeinschaft im Porträt  
Mitgliederpost

### Miteinander Gewinnen

- S.7 Der Seniorenbeirat informiert  
Jubilare  
Das Große WoGe-Sommerrätsel



In 20 Jahren über 600 Auftritte vor über 500.000 Zuschauern: ArTaS!

# Spaß und Sport betreiben!

## 20 Jahre ArTaS – unterstützt von unserer WoGe

» Wenn junge Menschen auf der großen Bühne sportliches und artistisches Können vorführen, sind das immer besonders emotionale Momente für die Zuschauer. Für diese Momente steht der Finsterwalder Verein ArTaS, was soviel wie Artistik, Tanz und Sport heißt. Er sorgt sich seit nunmehr 20 Jahren um Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren, die hier Einrad fahren, Partnerakrobatik, Jonglieren, Tanzen und vieles mehr lernen. Zweimal wöchentlich trainieren ca. 30 Kinder unter der Leitung von Trainerin Mandy Stecher. Dabei lernen die Kinder und Jugendlichen aber weitaus mehr – denn das Training, die Auftritte und viele Feriencamps und gemeinsame Freizeitaktivitäten fördern auch das Miteinander. Genau das passt zu unserer WoGe – deshalb unterstützen wir die wertvolle Arbeit des Vereins seit vielen Jahren, indem wir zusätzliche Trainingseinheiten für 15 kleine Büh-

nenstars finanzieren. Das ermöglicht auch besondere emotionale Momente wie das bevorstehende Fest zum 20-jährigen Jubiläum. Am 24. August wird auf dem Dorfplatz in Dollenchen gefeiert, ab 16 Uhr gehts los, um 16.30 Uhr wird eine Ausstellung zur ArTaS-Geschichte eröffnet und ab 18 Uhr ein buntes Showprogramm samt Moderator und Guggenmusik präsentiert. Die Choreographie für das Festprogramm übernimmt mit Anett Simmen sogar eine Absolventin der renommierten Palucca-Tanzschule. Ab 20 Uhr gibt es eine Party mit Livemusik und 22 Uhr eine Feuershow.

### Haben Sie auch etwas ArTaS-Geschichte?

Für eine Ausstellung zum 20. Jubiläum werden unter folgender E-Mail Erinnerungen an die Geschichte der Gruppe und ehemalige Mitglieder gesucht: [artastreffen@gmx.de](mailto:artastreffen@gmx.de)



10 Jahre mehr Service

# Zuhause

## Unser Firmensitz

» Damals haben wir uns wirklich lange und konstruktiv beratschlagt und ausgetauscht. Die Entscheidung für ein neues Verwaltungsgebäude fiel nicht leicht, aber nun kündigt es schon seit 10 Jahren von einem neuen Service und mehr Nähe in unserer Genossenschaft. Die zentrale Lage hat den Standort sehr schnell etabliert und für die bessere Erreichbarkeit waren uns schon viele von Ihnen sehr dankbar – ebenso wie für die ausgeweiteten Sprechzeiten. Es ist aber sicher auch der kundenfreundliche Empfang, der mit dem neuen Gebäude schon längst zur Selbstverständlichkeit geworden ist. Inzwischen haben wir auch für zusätzliche Parkplätze gesorgt, damit ein Besuch für Sie noch einfacher wird. Stolz macht uns auch die gründliche und nachhaltige Planung des Verwaltungsgebäudes – schließlich ist es auch unsere Verantwortung, genossenschaftliche Werte zu wahren und zu entwickeln. Noch heute sind viele Besucher von der modernen und kundenfreundlichen Atmosphäre angetan und wollen gar nicht glauben, dass wir dieses Gebäude bereits vor zehn Jahren eröffnet haben. Heute ist der Sitz unserer WoGe ein klares Zeichen, dass unsere Genossenschaft modern und zukunftsweisend arbeitet.

## Lange Straße, kurze Wege

» In der Langen Straße 62-66 werden derzeit im wahrsten Sinne des Wortes Wege geebnet. Gemeinsam mit der Stadt haben wir in diesem Bereich die Umgestaltung und Verbesserung der Zugänge zu unseren Wohnaufgängen geplant. Mittels einer Rampe wird nun sogar der schwellenlose Zugang möglich. Eine kleine Investition mit großen Auswirkungen vor allem im Alltag jener, denen wir durch barrierefreie Wege eine Hürde nehmen und somit kurze Wege in der Langen Straße bereiten können. Fertigstellung ist Mitte Juli bis Anfang August.



Baumaßnahmen Lange Straße

## Kooperation mit der AWO

» Jeder kann einmal in eine finanzielle Schiefelage geraten. In einer guten Familie hilft man sich trotzdem weiter. Aus diesem Grund haben wir eine Kooperation mit der AWO geschlossen, die Betroffenen hilft, einen Wohnungsverlust zu vermeiden. Seit 30. August 2012 können sich Mitglieder unserer WoGe in der Grabenstraße 3 bei der Diplom-Sozialarbeiterin Frau Simone Lehmann beraten lassen.

### Anmeldungen und Informationen

erhalten Sie unter Telefon 03531 704713.

## Miteinander Zukunft gestalten

Die Ergebnisse der Vertreterversammlung vom 17. Juni 2013

» Als Genossenschaft treiben uns Werte wie Gerechtigkeit, Solidarität, Gleichheit und Selbstverantwortung an – ganz im Gegenteil zu renditegetriebenen Immobilienunternehmen. Die Verbindung wirtschaftlicher und sozialer Aspekte zeigt in der modernen Mediengesellschaft immer mehr, dass die Menschen in Genossenschaften Sicherheit und Zukunft suchen und finden. Hier sind sie Teil des Ganzen, das mit Nachhaltigkeit zum Wohl aller entwickelt wird. Dieser Geist war auch auf der diesjährigen Vertreterversammlung spürbar. 38 Vertreter kamen am 17. Juni im kleinen Saal unserer Verwaltung zusammen. Zum Geschäftsbericht 2012 und dem Bericht des Aufsichtsrates über den Jahresabschluss 2012 wurde von den Vertretern festgestellt, dass alles ordnungsmäßig erfolgt ist. Die wichtigsten Zahlen und Fakten sowie die beschlossene Verwendung des Gewinns finden Sie in der Übersicht aufgeführt. Mit Blick auf die sinkenden Bevölkerungszahlen und den entspannten



Gutes Ergebnis, gute Stimmung auf der Vertreterversammlung

Wohnungsmarkt ist 2012 ein erfolgreiches Jahr für unsere Genossenschaft. Diese solide Basis wollen wir weiter entwickeln. Wir konzentrieren uns auf Investitionen in den Balkonanbau sowie zukünftig auch auf Instandsetzungsmaßnahmen etwa an Außenanlagen und Wegen, Modernisierungen von Versorgungssträngen und die malermäßige Instandsetzung von Treppenhäusern.

Der vollständige Jahresabschluss 2012 liegt für Sie in der Geschäftsstelle unserer WoGe in der Brandenburger Straße 2g zur Einsicht aus.

### Daten und Fakten

- 107 Objekte mit 2.753 Wohnungen
- 218 Neueinzüge und 219 Auszüge in 2012
- 89 Zuzüge nach/81 Wegzüge aus Finsterwalde
- Fluktuationsrate 8,0 %, inkl. interner Umzüge 2012
- Leerstandsquote 8,8 %
- Bilanzsumme 76,0 Mio €
- Jahresüberschuss 1,5 Mio €
- Einstellung von 151,1 T€ in die gesetzliche Rücklage
- Einstellung des Bilanzgewinns von 1.36 Mio € in „Andere Gewinnrücklagen“



Neu im WoGe-Aufsichtsrat: Steffen Thor

## Der „Neue“ im Aufsichtsrat

Steffen Thor wacht künftig mit über unsere Werte

» Steffen Thor lebt seit seiner Geburt in Finsterwalde und betreibt hier seit gut zehn Jahren eine erfolgreiche Rechtsanwaltskanzlei. Der 47-jährige Familienvater war bereits für verschiedene Wohnungsgesellschaften tätig und hat sich in seinem Beruf auf Bau- und Architektenrecht sowie insbesondere auf Mietrecht spezialisiert. Aus dieser Tätigkeit ergab sich sein Interesse, die WoGe

durch ein Engagement im Aufsichtsrat mitzugestalten. Nach seiner erfolgreichen Wahl zum Aufsichtsratsmitglied in der Vertreterversammlung kommt sein Expertenwissen nun auch uns zugute. Die Wahl ist für ihn gleichzeitig eine Herausforderung: „Ich sehe bei der WoGe Entwicklung. Hier tut sich was, über die Neubesetzung der Geschäftsführung hinaus. Daran will ich mitwirken.“

## Voneinander lernen

» Am 13. und 14. Mai trafen wir uns mit Vertretern von Wohnungsgenossenschaften aus ganz Deutschland in Cottbus. Auf einer Stadtbesichtigung am ersten Tag konnten wir die Herausforderungen im Stadtbau am Beispiel eines ehemaligen Plattenbauviertels besichtigen. Am Folgetag fand dann der gemeinsame Austausch im Rahmen einer Fachtagung statt, von dem alle Wohnungsgenossenschaften profitieren. So erfahren wir Gutes und Bewährtes aus anderen Orten, das wir auch zum Wohl unserer Mitglieder umsetzen können.

## Das Team entscheidet

### » Mitarbeiter im Porträt



Stefan Höhne ist seit 1. März als Technischer Leiter neu in unserer WoGe und betreut damit alle technischen Aspekte rund um unsere Wohnungen und Liegenschaften. Er ist aus gutem Grund zur WoGe gekommen: Das Miteinander einer Genossenschaft und das Arbeitsklima waren ihm wichtig. Die Arbeit in unserem Team macht

ihm Spaß – und er kann jetzt endlich mit dem Fahrrad zur Arbeit radeln. Team und Sport – das treibt ihn auch in seiner Freizeit an. Sein 8-jähriger Sohn kickt in der Spielvereinigung Finsterwalde – und als vor anderthalb Jahren ein Trainer fehlte, streifte er den Trainingsanzug über. Seitdem kümmert Stefan Höhne sich um Nachwuchsarbeit, wobei ihm das Mannschaftsgefühl wichtiger ist als der Erfolg. Bei der WoGe wie beim Fußball hat er eine klare Priorität: Das Team entscheidet.

## Ein schöner Ausblick

Balkonanbauten in der Friedenstraße

» Ein schönes, grünes „Balkonien“ steigert das Wohlfühl in einer Wohnung immens. Aus diesem Grund haben wir schon im Jahr 2001 ein umfangreiches Balkonprogramm gestartet und inzwischen 420 neue Balkone in unterschiedlichen Wohnquartieren angebaut. Jetzt führen wir dies in der Friedenstraße weiter. An den drei Wohnhäusern der Friedenstraße 67-83 werden je 18 Wohnungen ihren Balkon erhalten, mit der Friedenstraße 61-65 ist ein weiteres Wohnhaus bereits in Planung. Die ersten Balkone wurden bereits kurz vor Erscheinen dieses Magazins fertig gestellt, rechtzeitig zum Start des Sommers werden auch alle anderen Balkone übergeben. Somit dürfen sich die Bewohner der Friedenstraße im bevorstehenden Sommer auf Frischluftoasen mit einem schönen Ausblick freuen. Sämtliche Balkone wurden mit seitlichen Sichtschutzwänden und einem barrierear-



Viele Mitglieder in der Friedenstraße freuen sich auf ihren Balkon-Sommer!

men Zugang realisiert. Die Investitionskosten betragen insgesamt 600.000 Euro. Mit den Balkonen verbindet sich eine nachhaltige Wertsteigerung, die weit über die zusätzliche Nutzfläche hinausgeht. Es ist immer wieder beeindruckend, wie sehr diese kleine Fläche die Lebensqualität steigern kann und wie kreativ viele unserer Mitglie-

der ihre Balkone in richtige kleine Oasen der Ruhe und Entspannung verwandeln.

### Zeigen Sie uns doch Ihr Balkonien!

Passend zu diesem Thema suchen wir die schönsten Frischluftoasen in unserer Genossenschaft. Lesen Sie auf der Rückseite mehr über unseren Wettbewerb.

## Lebensqualität im Alter

Beratung schafft oft Möglichkeiten

» Im Herbst des Lebens stellen sich durch gesundheitliche Beeinträchtigungen oft ganz neue Anforderungen an das Wohnumfeld. Häufig sind es beschwerliche Einstiege in Badewannen oder Duschen, die einfach nicht mehr zu meistern sind. Aber gerade im Alter hat man sich eingelebt und möchte sein Zuhause nicht mehr eintauschen. Dabei ist mit guter Beratung oft eine Lösung möglich: Denn bei körperlicher Beeinträchtigung kann die Krankenkasse

Kosten für notwendigen Umbauten übernehmen – wie im Fall von Erika und Georg Mittelstädt, über den Sie auf der nächsten Seite mehr erfahren. Bis zu 2.557 Euro sind über den Pflegekassenzuschuss möglich – und dafür können wir schon einiges bewegen. Sollten Sie betroffen sein, lassen Sie sich doch einfach bei uns beraten!

### Informationen und Beratung:

bei Ihrer WoGe unter Telefon 03531 60850

## Sicheres Trinkwasser

» Die Trinkwasserverordnung aus dem Jahr 2001 sieht für Trinkwasseranlagen mit einem Speichervolumen von 400 Litern und/oder einem Leitungsvolumen von 3 Litern bis zur ersten Warmwasserzapfstelle eine Untersuchung auf Legionellen vor. Legionellen sind stäbchenförmige Bakterien, die in erwärmtem Wasser optimale Lebensbedingungen vorfinden und Menschen mit schwachen Immunsystemen gesundheitlich beeinträchtigen können. Zur Zeit haben wir zu Ihrer Sicherheit in ca. 95 % unserer Liegenschaften an den Lei-

tungen im Keller Probeentnahmeventile montiert. Ein Dreiviertel unserer Liegenschaften ist bereits untersucht, alle übrigen folgen bis zum Herbst. Die gute Nachricht: Unsere Mieter können sich sicher fühlen, denn wir konnten grundsätzlich eine sehr gute Trinkwasserqualität nachweisen.



Legionellen – bei uns kein Problem!

**Barrierefrei und behindertengerecht. Wir bauen für Sie um!**

**Sie können diese Chance nutzen, wenn Sie zu 80% beeinträchtigt sind und Wohnraum nach Ihren speziellen Bedürfnissen suchen!**

### Unser Wohnangebot

- Wohnfläche ca. 61m<sup>2</sup>
- zwei großzügige Zimmer
- Küche, Bad und Balkon
- Zentralheizung/Fernwärme
- Erstbezug nach Sanierung
- Kaltmiete: 364,92 €
- Gesamtmiete: 526,10 €

### Wohnungsgenossenschaft Finsterwalde eG

Brandenburger Str. 2g  
03238 Finsterwalde  
Ihre Ansprechpartnerin:  
Frau Schmidt | Tel. 03531 6085-52  
[www.woge-finsterwalde.de](http://www.woge-finsterwalde.de)





## Ihre WoGe sucht die „Schönste Frischluftoase“

### Großer Balkon-, Terrassen- und Vorgartenwettbewerb

» Im Sommer sind unsere Lieblingsplätze oft nicht in der Wohnung, sondern unmittelbar davor. Egal ob der Balkon, die Terrasse oder eine schön gestaltete Bepflanzung vor dem Haus – die Frischluftoasen zählen in der warmen Jahreszeit zu den ganz besonderen Vorlieben in unserer Genossenschaft. Da sich die vielen gärtnerischen Blumen- und Pflanzenkreationen auch im gesamten Wohnumfeld positiv auf die gute Laune der Nachbarschaft auswirken, möchten wir im Rahmen eines Wettbewerbs jene belohnen, deren „Frischluftoasen“ viele erfreuen. Mitmachen können alle Mitglieder unserer WoGe – und das geht wirklich ganz einfach: Sie können uns entweder ein Bild oder mehrere Bilder Ihrer Frischluftoase an die

nebenstehende Adresse oder E-Mail senden. Wenn Sie selbst keine Möglichkeit zum Fotografieren haben, rufen Sie uns einfach unter Telefon 03531 608520 an, wir machen das für Sie – und so gewinnen Sie auf jeden Fall schon ein Erinnerungsfoto. Unter allen Einsendungen bis zum 30. September 2013 verlosen wir attraktive Gutscheine, mit denen Sie dann für noch mehr Wohlgefühl auf Balkon, Terrasse oder im Vorgarten sorgen können. Die Gewinner ermittelt eine Jury, der auch sachkundige Experten aus dem Bereich Gartenbau angehören werden.

#### Schönste Frischluftoase

Der große WoGe Balkon-, Terrassen- und Vorgartenwettbewerb.

#### Einsendungen an:

WoGe Finsterwalde eG,  
Kennwort: „Schönste Frischluftoase“  
Brandenburger Straße 2g,  
03238 Finsterwalde oder per E-Mail an:  
meinewoge@woge-finsterwalde.de  
Einsendeschluss: 30. September 2013

#### Preise:

1. Preis 75 Euro - Baummarktgutschein
  2. Preis 50 Euro - Baummarktgutschein
  3. Preis 25 Euro - Baummarktgutschein
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Bis zum 30. September 2013 können ALLE mitmachen und attraktive Preise gewinnen!